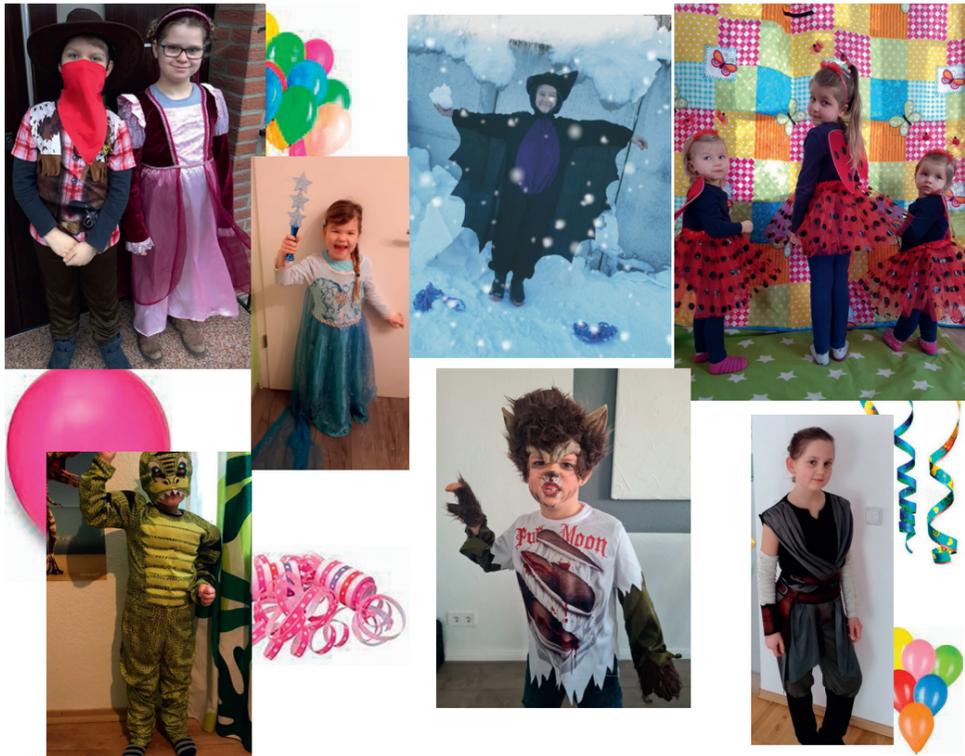


Unsere Faschingshelden 2021



Da wir dieses Jahr nicht gemeinsam feiern konnten, habt ihr uns diese schönen Bilder zugeschickt. Danke dafür.

Für jedes Kind haben wir eine kleine Überraschung parat.

Coronabedingt können die Abteilungen Tanzen und Allkampf nicht über nennenswerte Ereignisse im letzten Jahr berichten. Sie freuen sich aber genauso wie die anderen Sparten darauf, dass es bald wieder los geht und alle wieder ihren sportlichen Aktivitäten nachgehen können.

Sport ist im Verein am schönsten

„Bewege Dich“ und werde Teil der VfB-Familie

Weitere Informationen auf unserer Homepage
www.vfb-eimbeckhausen.de

Die Eintrittserklärung finden Sie unter dem Menüpunkt: Verein/Mitgliedschaft.



Bericht der Turnsparte

Das Jahr 2020 hat für die Sparte Turnen viele Veränderungen und Herausforderungen mit sich gebracht. Im Februar hat uns unsere Kinderturntrainerin Christiane Schünemann aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig verlassen. Wir hatten Glück, dass Anne Lenz, die unsere Kindergruppen vor einigen Jahren trainiert hat, für ein paar Wochen einspringen konnte.

Danke Annel!

Auch unsere langjährige Trainerin Sabine Dubielzig hat sich von den meisten ihrer Gruppen verabschiedet. Wir hatten aber wieder Glück und haben mit Magdalena Cobzaru eine tolle Nachfolgerin gefunden. Sie trainiert die Kindergruppen gemeinsam mit Sonja Scholz, die Damengruppen und auch **ZUMBA**.

Am Rosenmontag 2020 haben wir noch einmal mit den Kindern ausgelassen Fasching gefeiert. Und dann kam der erste Lockdown im März. Der Sportbetrieb mußte eingestellt werden.

Bereits Ende Mai haben einige Gruppen wieder trainiert, im Freien auf unserem Sportplatz. Yoga mit Uta, Gymnastik für Kinder und für Erwachsene mit Magdalena und Sonja, Bauch, Beine, Po mit Dagmar, Leichtathletik mit Uli und ZUMBA mit Magdalena. Alles wurde durch die Kreativität der Trainerinnen und Trainer auf den Sportplatz verlegt. So wurde Sport und Bewegung wieder möglich und es hat allen viel Spaß gemacht. Auch in den Sommerferien haben wir unsere Angebote aufrecht erhalten.

Im Sommer musste die ZUMBA-Trainerin krankheitsbedingt aufhören. Sofort hat Magdalena, die auch in dieser Sportart ausgebildet ist, die Gruppe übernommen.

Anfang September hat die Turnsparte ihren Aktivitäten wieder in die Halle verlegt, natürlich unter Einhaltung aller Hygieneregeln. Einen Neustart gab es im September in der Seniorengruppe. Uta Thews, unsere sehr engagierte Yoga-Trainerin, hat diese Gruppe übernommen.

Wir waren alle sehr zuversichtlich, dass der Sportbetrieb nun wieder weiterläuft, doch Anfang November kam der zweite Lockdown und alle Aktivitäten mussten wieder eingestellt werden. Wann wir wieder starten können, ist noch ungewiss.

Im März 2020 hatten wir eine Spartenversammlung angesetzt, da Juliane Kloene nicht mehr als Spartenleiterin zur Verfügung stand. Auch diese konnte coronabedingt nicht durchgeführt werden. Die Spartenleitung für den Kinderbereich hat Yanet Wallner übernommen. Sie muss aber noch in einer Versammlung gewählt werden. Für den Bereich unserer erwachsenen Turnerinnen und Turner sucht der Vereinsvorstand nach einer Nachfolgerin für Juliane. Wir würden uns freuen, wenn sich eine engagiertes Mitglied findet, um diese Aufgabe zu übernehmen.

Uschi Fries

Traditionelles Bogenschießen im Jahr 2020

Das Jahr 2020 startete für die Bogensportler sehr erfreulich, da unsere Gruppe weitere Neuzugänge verzeichnete und nun insgesamt 18 Mitglieder zählt.

Sobald die Tage im Frühjahr wieder länger wurden, haben wir das Training von der Halle auf die Außenanlage des Sportplatzes verlegt.

Da wir des Öfteren eine nicht unerhebliche Trainingszeit auf das Suchen von Pfeilen verwendeten, haben wir über eine Strecke von ca. 20 Metern ein neues Pfeilfangnetz gespannt. Kurioserweise flogen die Pfeile dennoch nicht ins Netz, sondern darunter ins Dickicht. Erst als wir den unteren Bereich noch mit einem ca. 80 cm hohen Transportband gesichert hatten, war alles gut.

Draußen in der Natur auf Zielscheiben zu schießen, macht viel mehr Spaß als in der Halle. Steigern lässt sich das Ganze mit dem Besuch eines Outdoor-Parcours und 3-D Zielen versteckt in Wald und Flur.

So haben wir auch im Jahr 2020, mit und trotz allen Corona Einschränkungen, einen Ausflug nach Hohegeiß im Harz gemacht. Der Parcours – übrigens mitten durch den Kurpark - war wunderbar ausgestattet mit vielfältigen 3-D Zielen für alle Ansprüche. 3-D Ziele sind originalgetreue Tierattrappen aus Kunststoff. Die Ziele sind in den natürlichen Begebenheiten des Geländes eingebettet und erfordern die ganze Konzentration und Können des Bogenschützen, da die Höhe und Entfernung zum Ziel ständig variiert. Maximal können es bis zu 30 Meter sein.

Ein schöner Bogensportparcours hat bis zu 28 Ziele. In einer Gruppe von bis zu max. 6 Personen, die nacheinander auf das Ziel schießen, kann solch ein Erlebnis bis zu 3 bis 4 Stunden dauern. Dabei kommt es auch immer auf das Gelände und seine Möglichkeiten an.

Wie alle anderen Sparten auch, mussten wir danach unseren Sport für eine lange Zeit einstellen. Wir hoffen, dass in Zukunft das Bogenschießen auf einem Parcours mit Hygienekonzept wieder trainiert werden darf.

Der Bogensport ist immer noch ein Individualsport. Aber er bietet Einzelnen als auch Paaren oder ganzen Familien ein gemeinsames Erlebnis wie kaum eine andere Sparte.

In diesem Sinne „Alle ins Kill“, wie die BogenschützInnen sagen, wenn sie vor einem schön gestellten Ziel stehen.



Hohegeiß im Harz

von Rolf Kriesche und Dagmar Reicher



Offener Brief an die VfB-Mitglieder und Einwohner Eimbeckhausens

Liebe VfB-Mitglieder und Bürger Eimbeckhausens,

wir mussten alle mit Einschränkungen und Verboten leben, was uns das Leben als Sportverein sehr schwer gemacht hat und immer noch schwer macht. Wir bedauern, unseren eigentlichen Auftrag nicht erfüllen zu können, um mit sportlichen Angeboten für Gesundheit, Bewegung und Gemeinschaft, vor allem bei Kindern, zu sorgen.

Umso mehr freut uns der Zuspruch und das große Verständnis, dass der überwiegende Teil unserer Mitglieder uns gegenüber zum Ausdruck bringt.

Gemeinsam wird es uns sicher gelingen, diese schwierige Phase mit all ihren Einschränkungen und Opfern zu meistern!

Bis dahin müssen wir uns alle in Geduld üben, wobei wir vor allem darauf hoffen, dass ihr Eurem Verein in einer solchen Ausnahmesituation die Treue haltet und uns als überzeugte Mitglieder erhalten bleibt. Auch wenn wir euch aus den geschilderten Gründen einige Wochen lang keine Teilnahme ermöglichen und keine Sportstätte zur Verfügung stellen können, sollten wir als solidarische Gemeinschaft diese schwierige Phase überstehen. Das kann aber nur funktionieren, wenn wir dank eurer unverändert fließenden Beiträge die vielen ganzjährig laufenden Kosten decken können. Als Entgegenkommen haben wir den im letzten Jahr erhöhten Beitrag in diesem Quartal auf den alten Betrag zurückgesetzt.

Es gab viele Ideen in den Abteilungen, trotz der widrigen Umstände sportlich aktiv zu bleiben. Auch für diese Ideen der Übungsleiterinnen und Übungsleiter möchte sich der Vorstand bedanken. Es ist das, was viele Mitglieder bei der Stange hält. So konnten im Sommer letzten Jahres viele Aktivitäten wie z.B. Damengymnastik, Yoga, Zumba, Kinderturnen auf den Sportplatz verlegt werden. Aber das ist zur Zeit unter freiem Himmel nicht möglich.

Auch die für den 13. Februar 2021 geplante Jahreshauptversammlung konnte nicht stattfinden. Sie wird so bald wie möglich nachgeholt und wir werden rechtzeitig darüber informieren. Während der JHV wird ausführlich über das Geschehen im vergangenen Jahr berichtet. Da das bisher nicht ging, möchten wir Sie mit dieser Drucksache informieren. Wir Ehrenamtlichen bedauern die fehlenden Kontakte zu unseren Mitgliedern. Dennoch freuen wir uns darüber, dass trotz Corona im letzten Jahr die Projekte Sanierung der Aschenbahn, neue Elektrik auf dem Sportplatz und Renovierung des Sanitärgebäudes umgesetzt und abgeschlossen werden konnten. Diese nicht alltäglichen Arbeiten haben die Vereinsverantwortlichen stark beansprucht und waren in finanzieller Hinsicht eine Herausforderung für den VfB. Unsere gemeinsame Freude an regelmäßiger und qualifizierter Begleiteter Bewegung wird sich auch von Corona nicht aufhalten lassen. Bis zum Wiederbeginn des Sportgeschehens wünschen wir Euch eine gute Zeit und bleibt gesund.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand: Peter Dahlschen

VfB Eimbeckhausen von 1894 e.V.

Marc Hartmann

Wolfgang Meereis

2020 – Ein etwas anderes Jahr, auch in der Leichtathletik Bericht aus der Leichtathletiksparte

Das Jahr 2020 begann gleich am 9. Februar mit dem Hallensportfest in Helpsen. Dieser Mehrkampf sollte für lange Zeit der letzte Wettkampf unserer jungen Leichtathleten sein...

Der VfB Eimbeckhausen hatte gute Erfolge zu verzeichnen. Matteo Kloene und Melvin Roel erkämpften sich Gold. Melia Bytomski, Linnea Baule, Tom Söfje und Nils Kerl erhielten eine Silbermedaille. Außerdem waren unsere Staffeln, auch in Gemeinschaft mit dem MTV Mesenkamp, ganz erfolgreich.



(von links nach rechts, hintere Reihe: Solvay Stürm, Linnea Baule, Carla Peter, Johanna Wellner, Melia Bytomski; vordere Reihe: Tom Söfje, Nils Kerl, Melvin Roel, Matteo Kloene)



Am 27. Februar gab es für die Leichtathleten ein weiteres Highlight zu verzeichnen – die neuen Trikot-Jacken waren da und wurden verteilt. Sponsor Mark Schönekeß der Firma GUP erhielt in der Turnhalle ein kleines Dankeschön und jede Menge Applaus.

Ab Mai wurde den Sommer über dann draußen trainiert. Die Gruppen waren sehr gut gefüllt, es gab jede Menge neue Leichtathleten, die viel Spaß an Ulis Training hatten und gute Leistungen zeigten. Wettkämpfe durften leider nicht stattfinden.



Im Juli war es dann endlich soweit: Nach der Erneuerung der Kanten der Laufbahn wurde die neue Asche angeliefert und aufgebracht.

Am 17. Juli wurde eine kleine „Einweihung“ gefeiert.



Als besonderes Highlight erlangte Uli Titze Ende August den **Landesmeistertitel für den VfB Eimbeckhausen**.

Bei den Meisterschaften der Bundesländer Niedersachsen und Bremen, die aufgrund Corona unter besonderen Hygienemaßnahmen in Zeven bei Bremen stattfanden, konnte Uli Titze bei seinem 1. Start für den VfB Eimbeckhausen mit einem Landesmeistertitel im Diskuswurf und einem Vizetitel im Kugelstoß bei den über 60-Jährigen überraschen.

Vor allem mit dem Diskus warf er mit 43,32 m so weit wie lange nicht mehr. Mit der Weite im Kugelstoß von 11,26 m war er nicht so ganz zufrieden, dort hätte er gerne 12 m schaffen wollen.

Nun hofft er, dass seine jungen Nachwuchs-Leichtathleten sich auch bald wieder im Wettkampf messen dürfen.

Trotz aller Umstände gab es bei uns im Jahr 2020 so viele Sportabzeichen wie selten zuvor. Insgesamt wurden 40 Deutsche Sportabzeichen verliehen – für den VfB Eimbeckhausen eine großartige Leistung!

Nun sind wir voller Erwartung und Hoffnung, was uns Leichtathleten das Jahr 2021 bringen wird und fiebern einer neuen Wettkampfsaison entgegen.

Hier ist eine Auflistung aller Sportler, die im Jahr 2020 ein Sportabzeichen erhalten haben:

Erwachsene:

Gold: Reinhard Abend, Baris Bayrak, Maurizio Di Tullio, Sabine Dubielzig, Angelika Heisterberg, Mike Hoffmann, Anes Hot, Eckhard Kaschade, Martin Schneider, Markus Söfje, Michael Wehmann,

Silber: Fabian Baule, Udo Günnewig, René Hufmüller, Moritz Ketelhake, Juliane Kloene, Frank Lübbering, Martin Trester, Dominik Trotz, Steven Wenskus

Bronze: Werner Beyer

Kinder und Jugendliche:

Gold: Linnea Baule, Courtney Beck, Melia Bytomski, Jamaal Kaschade, Emilia Kloene, Luisa Kloene, Carla Peter, Melvin Roel, Mira Schönekeß

Silber: Inara Baule, Talina Baule, Nouri Kaschade, Carina Peter, Ben Söfje, Tom Söfje

Bronze: Jonna Müller, Nora Schönekeß, Alexa Wenthe, Alicia Wenthe

Rückblick 2020 Sparte Fußball



Auch die Fußballer mussten nach gestartem Trainingsbetrieb ihre Arbeit niederlegen. Man begann wie gewohnt Anfang Februar mit der Wintervorbereitung, ehe nach nur wenigen Einheiten - Coronabedingt - Pause angesagt war. Die beiden Winterzugänge Özkan Ünsal und Baris Bayrak haben sich schnell in die Gemeinschaft integriert.

Die Frage, wie es mit der angefangenen Saison weitergehen sollte, stand lange im Raum und Unsicherheit machte sich im Lager breit. Schlussendlich wurde die Spielzeit 2019/2020 unterbrochen und die bis dato aktuelle Tabelle nach Quotientenregel gewertet. Dank der bis dahin sehr guten Ergebnisse unserer Mannschaft, beendete man die Spielzeit 19/20 auf einem starken vierten Platz – auch wenn man die ausgebliebenen Partien lieber auf dem grünen Geläuf entschieden hätte, als am gleichfarbigen Tisch.

Nach Wochen der Ungewissheit – in denen man sich mit individuellem Lauftrainings fit hielt – konnte endlich wieder in kleinen Gruppen trainiert werden. Nach und nach wurden die Lockerungen der Regierung bemerkbar, bis man endlich wieder in ein bei-

nahe normales Trainingsgeschehen einsteigen konnte. Anfangs noch ohne Kontakt, später dann mit vollem gewünschten Ehrgeiz, den auch die beiden „Sommerneuzugänge“ Sebastian und Stefan Grabarits an den Tag legten. Die beiden brauchten quasi null Anlaufzeit, waren sofort im Team. „Die passen hier einfach rein“ : war der Tonus vom Team! Und so sollte es sich bewahrheiten – beide sind Stammkräfte in unserer Aufstellung.

Später im Sommer dann sollte es doch losgehen. Die neue Saison 20/21 startete im September für alle Vereine unter besonderen Bedingungen. Die Ligen wurden zum Teil aufgesplittet, um für folgende, eventuelle, Corona-Szenarien gewappnet zu sein - was sollte passieren wenn etc...

In einer mit hochklassig besetzten Mannschaften Staffel der ersten Kreisliga-Staffel konnte sich unsere elf einen herausragenden dritten Platz sichern. Damit hat man sich für die Aufstiegsrunde qualifiziert.

Seit November ruht nun der Ball... Die angesetzte Aufstiegsrunde sollte eigentlich ab Ende März beginnen. Ob das nun so pas-

siert ist jedoch sehr fraglich. Ersatzweise wäre eine „eingleisige Spielrunde“ denkbar – nur ein Spiel gegen jede Mannschaft ohne Rückspiel.

Egal wie es weitergeht, wir stellen an den Schrauben für die Zukunft. So haben die Trainer Michael Wehmann und Dominik Trotz für eine weitere Saison zugesagt. Mindestens genauso wichtig: auch der

Abschlusstabelle der Kreisliga - Hinserie 20/21

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte Ø
1	BW Tündern U23	11	42 : 6	2,73
2	FC Preußen Hameln	11	31 : 18	2,45
3	VfB Eimbeckhausen	11	19 : 19	1,91
4	SV AZADI Hameln	11	33 : 26	1,64
5	TSV Grossenwieden	11	28 : 28	1,27
6	VfB Hemeringen	11	20 : 31	0,73
7	MTSV Aerzen II	11	16 : 37	0,64
8	TUS Rohden-Segelhorst	11	19 : 43	0,36

2. Herren

Auch bei der zweiten Mannschaft, die gemeinsam mit dem TSV Hamelspringe eine Spielgemeinschaft bildet, wurde die Saison 19/20 im Frühjahr unterbrochen. Als Tabellenzweiter konnte man sich im Sommer schließlich darüber freuen, als Aufsteiger wieder in der zweiten Kreisklasse zu starten. Aktuell belegen die Mannen um Trainer Martin Witzel, die ihre Heimspiele in Hamelspringe austrägt, den sechsten Platz in der Tabelle. Je nach Wertung des Spielausschusses, muss man evtl. den Gang in die Abstiegsrunde hinnehmen – wenn denn der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden sollte.

Damen

Unsere Damenmannschaft musste sich leider aus dem Spielbetrieb zurückziehen. Nachdem man zuerst noch positiv gestimmt war, die Saison trotz sehr kleinem Kader durch zu ziehen, war bereits vor dem ersten Spieltag Schluss. Corona hat uns da leider einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Jugend DSU

Innerhalb unserer Jugendspielgemeinschaft Deister-Süntel-United ist der VfB noch immer stark vertreten. Ca. 50 Kinder und Jugendliche sind hier auf alle Altersklassen verteilt am Ball. Allerdings haben auch hier nur wenige Trainingseinheiten und Spieltage stattgefunden, ehe die Saison vom Jugendspielausschuss vorzeitig beendet wurde.

Nun wollen wir darauf hoffen, dass sobald wie möglich unser Sport – wie jeder andere - wieder freigegeben wird. Unsere Jungs sind heiß darauf, an dem aufgebauten anzuknüpfen.

Sportliche Grüße

Marc Hartmann

Mike Hoffmann